

Die Verheissung der Geburt Jesu

(Lukas 1,26-38)

Im sechsten Monat wurde der Engel **1** von Gott in eine Stadt in Galiläa namens **2** zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens **3** verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war **4**. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüsst, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruss zu bedeuten habe. Da sagte **5** zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären: dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird gross sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben. Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Auch **6**, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar galt, ist sie jetzt schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts **7**. Da sagte Maria: Ich bin die **8** des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verliess sie der Engel.

Aus: Die Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart 1980.

B 1 | **ARBEITSAUFTRAG**

- Lehrperson erzählt den Bibeltext (und erklärt schwierige Wörter). Bei den Nummern wird jeweils ein kleines Ratespiel veranstaltet. Aus den drei Vorschlägen, sollen die Kinder den richtigen wählen.

- | | | |
|----------------|--------------|---------------|
| 1. a) Michael | b) Gabriel | c) Rafael |
| 2. a) Betlehem | b) Jerusalem | c) Nazaret |
| 3. a) Josef | b) Markus | c) Oliver |
| 4. a) Anna | b) Elisabet | c) Maria |
| 5. a) der Bote | b) der Engel | c) das Kind |
| 6. a) Elisabet | b) Rut | c) Rebekka |
| 7. a) möglich | b) zu schwer | c) unmöglich |
| 8. a) Königin | b) Magd | c) Erzieherin |

Lösung: 1b / 2c / 3a / 4c / 5b / 6a / 7c / 8b

- Bitte wirklich klar machen, dass Maria Jesus vom Heiligen Geist empfängt, nachdem sie ihr „Ja“ gesagt hat. (Ohne Zutun eines Mannes, Jesus hat also keinen Vater im menschlichen Sinn). Wann feiert die Kirche das Fest „Verkündigung des Herrn“? Am 25. März, also genau neun Monate vor Christi Geburt (25. Dezember).